

ein noch nicht bedienten, würden ihn zu großem Danke verpflichten, wenn sie ihn zuweilen mit Druckaufträgen beehren wollten, zu deren soliden und billigen Ausführung keine Mühe gespart wird. Desgleichen wiederholt er hier seinen Wunsch, junge Leute aus guten Familien, welche künftig eine Druckerei zu führen bestimmt sind, für ihren Beruf heranzubilden.

Rudolstadt.

G. Fröbel.

[1072.] Meine Buchdruckerei

empfehle ich meinen Herren Collegen zu geneigten Aufträgen, da es vielleicht weniger bekannt sein dürfte, dass ich auch für fremde Rechnung drucke, wie dies seit Jahren für die Herren Friedrich Perthes, C. F. Winter, Löflund, Beck und Fränkel, G. Reimer, Mohr, Scheld u. Co. und A. F. Böhme geschehen ist und noch geschieht, auf deren Zeugniß ich mich berufen zu dürfen glaube. Ich habe es mir von jeher bei fremder Arbeit beinahe noch mehr als bei meinem eigenen Verlage angelegen sein lassen, für zweckmäßige, Raum ersparende Einrichtung, Correctheit, guten Druck und rasche Förderung zu sorgen, sowie mir die hiesigen Verhältnisse gestatten, billige Preise zu machen, die ich auch sogleich bei Einsicht des Manuscripts nach Maassgabe des vorgeschriebenen Formats, der Schriften und der Auflage im Voraus anzugeben bereit bin, ohne mich deshalb auf Veröffentlichung von Preiscourants über meine Druckpreise einlassen zu mögen, die selten auf den einzelnen gegebenen Fall passen. Dagegen bin ich im Stande, das Papier gut und billig zu liefern, wenn es gewünscht wird, und habe auch stets Vorrath der gangbaren Sorten.

Jena, im Febr. 1838.

Fr. Frommann.

[1073.] — ? — Colleague Gerhard in Danzig wird um definitive Erklärung ersucht: Ob, wann und wie Peinel's Geschichte Preussens fortgesetzt wird, da die Continenten, einer nach dem andern, sich mit Recht ungeduldig regen! —

[1074.] Sämmtlichen Buchhandlungen zeigen wir hiermit an, daß wir uns zur diesjährigen D.-M. auf keinen Fall Verlags-Artikel zur Disposition stellen lassen, und sehen wir alles nicht Remittirte für verkauft an.

Sennings'sche Buchhandlung in Gotha.

5r Jahrgang.

[1075.] C. F. Spittler in Basel bittet um gef. schnelle Einsendung zweier Verlagskataloge und Novitäten-Zettel.

[1076.] Durch die G. S. Kayser'sche Buchhandl. in Leipzig erbitte ich mir:

- 1 Auktionskatalog medicinischen Inhalts.
 - 1 Kunstkatalog.
 - 1 Antiquarischen Katalog.
- Ebbau, im Febr. 1838.

P. W. Pannach.

[1077.] A. Waldow in Hirschberg bittet um Zusendung von Antiquar- und Auktions-Katalogen, so wie um Anzeigen von herabgesetzten Büchern und Kunstartikeln.

[1078.] **Man lese!**

Handlungen, welche Musterblätter (mit oder ohne Text) für Stubenmaler, Tapezirer, Weber, Glaser, Steinmetzer und andere Künstler u. Handwerker verlegt haben und ferner verlegen, werden um gef. Einsendung zweier Exemplare à Cond. gebeten, da bei mir nach diesen Gegenständen häufig Nachfrage geschieht, und auch Vieles schon verkauft wurde.

Chemnitz, den 21. Febr. 1838.

Gustav Billig

[1079.] Gustav Billig in Chemnitz bittet von jetzt an um gef. Einsendung aller neu erscheinenden Romane, Reisebeschreibungen und dramatischen Schriften, da er außer dem seinen noch einige andere Leih-Institute zu assortiren hat. Ein Expl. (à Cond.) genügt jedoch, da ein Mehrbedarf nachverlangt wird.

[1080.] Wiederholend bitte ich sämtliche Kunst- und Musikhandlungen um schnelle Einsendung aller neu erscheinenden Artikel; ich versichere denjenigen, die meinem Wunsche nachkommen, daß ich mich besonders für ihren Verlag verwenden werde.

Gotha, den 1. Februar 1838.

Guido Wenige.

[1081.] Um gefällige Einsendung à Cond. von
Schauspielen } in spanischer Sprache,
Chrestomathien }
oder Angabe der Titel bittet

Leop. Michelsen.

[1082.] Dringende Bitte zur gefälligen Beachtung.

Von allen neuen Schriften in Angelegenheit des Erzbischofs von Ebn erbitte ich mir gleich nach Erscheinen
4 Exemplare mit der Post.

Sr. Aug. Julien in Sorau.

[1083.] C. Schünemann erbittet sich aus folgenden Wissenschaften Neuigkeiten in bemerkter Anzahl:

- 5 Wissenschaftliche Medicin und Chirurgie.
- 3 Naturwissenschaften.
- 3 Physik und Chemie.
- 3 Wissenschaftliche Theologie.
- 3 Politik.
- 3 Geschichte.